



PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

04. April 2023 · Beschluss 91-2023

9.2.2.4 Einreichungsplan

IDG-Status: öffentlich

Stellenplan E + S; Schulsozialarbeit; Einführung einer Teamleitung 20 %

Ausgangslage

Das Klotener Stimmvolk bewilligte am 28.11.2004 die Einführung der Schulsozialarbeit im Umfang von 200 Stellenprozenten flächendeckend für alle Schulen. Die Schulsozialarbeit wurde dabei auf die Primarstufe und die Sekundarstufe begrenzt und der Kindergarten war nicht Bestandteil des Auftrages.

Im Juli 2008 bewilligte der Gemeinderat auf Antrag des Stadtrates eine Erweiterung um 80 Stellenprocente auf 280 Stellenprocente, befristet auf 5 Jahre. Dies damit auch die Kindergärten, die Prävention, die Erstabklärung bei Kindswohlgefährdung und die Förderung der Lebenskompetenz von Jugendlichen in das Angebot der Schulsozialarbeit aufgenommen werden konnten.

Im März 2013 beantragte der Stadtrat die definitive Bewilligung dieser zusätzlichen Stellenprocente, damit die dringend benötigten Leistungen für den Kindergarten und die Prävention weitergeführt werden konnten. Der Gemeinderat stimmte damals der definitiven Erweiterung nicht zu, bewilligte jedoch eine weitere befristete Stellenerweiterung der 280 Stellenprocente um weitere vier Jahre.

Am 7. November 2017 wurden dann wiederum auf Antrag des Stadtrates durch den Gemeinderat die definitive Erhöhung sowie den Ausbau um weitere 20 Stellenprocente bewilligt. Somit stehen der Schulsozialarbeit der Volksschule seit Schuljahr 2018/2019 300 Stellenprocente für die flächendeckende Schulsozialarbeit inkl. Kindergärten und Präventionsarbeit zur Verfügung. Für die Berufswahlschule stehen zusätzliche 50 Stellenprocente zur Verfügung. Die 350 Stellenprocente werden durch fünf Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter besetzt.

Mit Beschluss vom 12. Juli 2022 (Beschluss Nr. 162-2022) bewilligte der Stadtrat aufgrund der steigenden Schülerzahlen auf Schuljahr 2023/2024 eine Erhöhung der Stellenprocente für die Schulsozialarbeitenden der Volksschule auf 350 % und inkl. Berufswahlschule auf 400 %. Das Team der Schulsozialarbeitenden wird deshalb um eine weitere Person ergänzt werden.

Für die Leitung der Schulsozialarbeitenden standen gemäss SR Beschluss vom 16. Juni 2009 20 Stellenprocente zur Verfügung.

Mit Beschluss vom 06. März 2018 (Beschluss 46-2018) hat der Stadtrat der Schaffung einer kostenneutralen Stelle eines Kinder- und Jugendbeauftragten mit 85 Stellenprozenten zugestimmt. Die Stelle der damaligen Leitung Jugendarbeit und Leitung Schulsozialarbeit wurden dazu aufgehoben und die 85 Stellenprocente für diese neue Stelle eingesetzt. Seit der Zusammenführung der Schulsozialarbeit und der Jugendarbeit sind die Schulsozialarbeitenden und Jugendarbeitenden personell, fachlich und organisatorisch dem Kinder- und

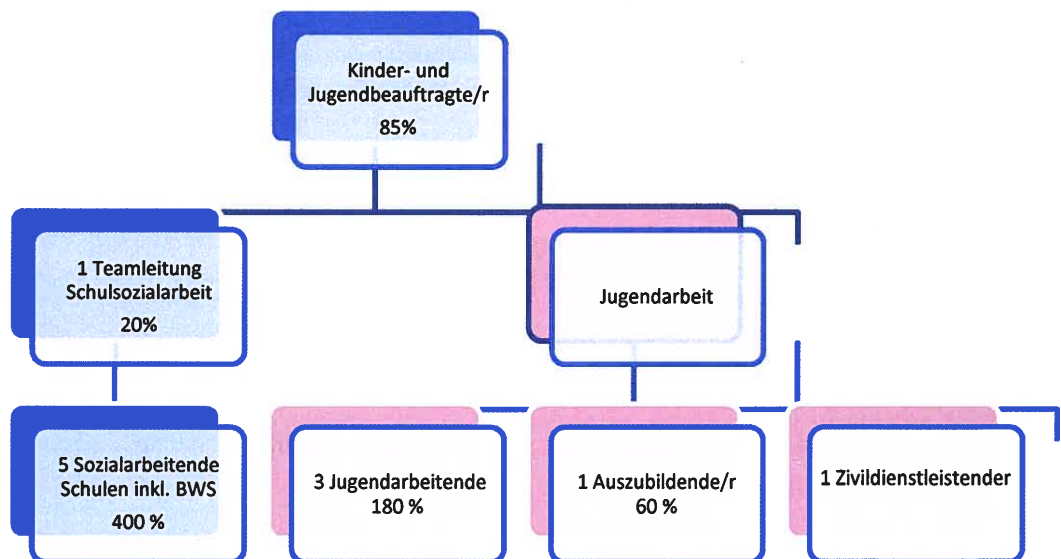
Jugendbeauftragten unterstellt. Neben den Aufgaben eines Kinder- und Jugendbeauftragten führt der Stelleinhaber somit das Team der Schulsozialarbeitenden mit zukünftig 6 Mitarbeitenden sowie das Team der Jugendarbeitenden mit fünf Mitarbeitenden. Die Führungsspanne umfasst somit 11 Mitarbeitenden aus zwei unterschiedlichen Fachdisziplinen. Zusätzlich ist er für die gemeindespezifischen Aufgaben eines Kinder- und Jugendbeauftragten inkl. der Funktion des Jugendschutzbeauftragten zuständig.

Erwägungen

Nach nun fünf Jahren Erfahrung mit dieser Aufgabenaufteilung zeigt sich, dass die Führung der beiden Teams plus die Aufgaben des Kinder- und Jugendbeauftragten nicht mehr durch eine Person und mit den bestehenden 85 Stellenprozenten ausgeführt werden kann. Die Aufgaben des Kinder- und Jugendbeauftragten, die nicht die Führung der beiden Teams betraf, rückten aus Zeitgründen immer mehr in den Hintergrund (z.B. Jugendschutz, Massnahmenerarbeitung für das neue Kinder- und Jugendleitbild, Vernetzung mit anderen Akteuren der Kinder- und Jugendarbeit und vieles mehr).

Für ein Team von fünf bis sechs Mitarbeitenden wird normalerweise in der Stadt Kloten eine Teamleitung eingesetzt. Das Team der Schulsozialarbeitenden hat diese Grösse erreicht und als Entlastung des Kinder- und Jugendbeauftragten würde die Einsetzung einer Teamleitung als Zwischenstufe die notwendige Entlastung bringen.

Organigramm und Aufgabenverteilung ab 1.7.2023



Die Stelle der Teamleitung umfasst folgende Aufgaben, die aktuell durch den Kinder- und Jugendbeauftragten wahrgenommen werden:

- Fachliche, organisatorische und personelle Leitung des Teams Schulsozialarbeit
 - Führung der direkt unterstellten Mitarbeitenden des Teams Schulsozialarbeit (Mitarbeitergespräche, Zeugnisanträge, Rekrutierungsgespräche, etc.)
 - Koordination des Einsatzes der direkt unterstellten Mitarbeitenden
 - Regelmässige bilaterale Gespräche mit den unterstellten Mitarbeitenden
 - Unterstützung der Mitarbeitenden in fachlichen Belangen
 - Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen der Schulsozialarbeit sowie Leitung von Projekten und Arbeitsgruppen
 - Leitung der regelmässigen Gesamteamsitzungen

- Leitung der regelmässigen Fokussitzungen (Intervision, Kollegiales Coaching)
 - Teilnahme an den Kaderklausuren der Stadtverwaltung Kloten
 - Anstellung von Mitarbeitenden in Zusammenarbeit mit dem Personaldienst der Stadt Kloten und in Absprache mit der vorgesetzten Stelle
 - Einführung und Praxisbegleitung von neuen direkt unterstellten Mitarbeitenden
- Vertretung der Dienst Einheit Schulsozialarbeit nach aussen
 - Mitwirkung bei der rollenden Leistungs-, Investitions- und Finanzplanung
 - Regelmässige bilaterale Gespräche mit der direkt vorgesetzten Stelle (KJB)
 - Koordination, Korrektur und Weiterleitung von Gefährdungsmeldungen an die Bereichsleitung E+S
 - Aufbau und Entwicklung einer effizienten und effektiven Organisationsstruktur
 - Teilnahme an Austauschgefässen und Sitzungen im Sinne der Schulsozialarbeit (bspw. Leitungstreffen der regionalen Leitungen SSA)
 - Die internen Konzepte und Dokumente in Zusammenarbeit mit dem Team SSA aktuell halten

Kostenfolgen

Diese Stellenplanerweiterung wurde im Beschluss SR-162-2022 vom 12. Juli 2022 unter den Stellenplanerweiterungen der Kategorie 3.2 bereits angezeigt.

"42.7: OE Schulsozialarbeit, Funktion Teamleiter/in Schulsozialarbeit, FS40 +20%
Begründung: Einführung einer Teamleitung SSA zur Entastung des Kinder- und Jugendbeauftragten. Es wird dem Stadtrat ein separater Antrag gestellt. Da es absehbar ist, dass diese Stelle bereits im Laufe von 2023 aufgestockt werden muss, sind die anteiligen Kosten ins Budget 2023 (noch nicht jedoch in den Stellenplan) aufzunehmen und separat auszuweisen. Die Stelle hätte Kostenfolgen von Fr. 28'320, es sind im Budget die anteiligen Kosten davon aufzunehmen und separat auszuweisen."

Die Funktion der Teamleitung wird neu geschaffen und muss neu in den Funktionenkatalog "Teamleitung Schulsozialarbeit" aufgenommen werden. Diese neue Funktion soll analog den Teamleitenden des Sozialdienstes in der Funktionsstufe 40 eingereiht werden.

Aktueller Stellenplan 425210

Stellennummer	Stellenbezeichnung	Pensum
40625002	SchulsozialarbeiterIn	350
40625003	SchulsozialarbeiterIn BWS	50

Stellenplan ab 1.7.2023 Kostenstelle 425210

Stellennummer	Stellenbezeichnung	Funktionsstufe	Pensum
40429801	Teamleiter/in Schulsozialarbeit	40.42.98	20
40625002	Schulsozialarbeiter/in	40.42.94	350
40625003	Schulsozialarbeiter/in BWS	40.42.94	50

Im Budget 2023 wurde diese neue Funktion angezeigt und mit einem Betrag von Fr. 28'320.00 eingestellt. Das Budget 2023 wurde am 6. Dezember 2022 durch den Gemeinderat bewilligt. Die Stelle soll ab dem 1.7.2023 besetzt werden.

Gemäss GO Art. 27, Abs. 3, lit. c ist der Stadtrat für Schaffung von Stellen, die für die Erfüllung bestehender Aufgaben notwendig sind, zuständig. Es handelt sich bei diesen Aufgaben um keine neuen Aufgaben, sondern um eine Delegation von bestehenden Aufgaben an eine Teamleitung. Gemäss GO Art. 29 Abs. 2, lit e

beschliesst der Stadtrat abschliessend über neue, jährlich wiederkehrende und im Budget enthaltende Ausgaben bis zu Fr. 50'000.00 für einen bezeichneten Zweck. Die jährlich wiederkehrenden Kosten für die Teamleitung Schulsozialarbeit belaufen sich auf rund Fr. 28'000.00. Dieser Betrag ist im Budget 2023 enthalten.

Somit ist der Stadtrat abschliessend für die Bewilligung dieser Stelle/Funktion zuständig.

Antrag

Die Bereichsleitung Einwohner, Soziales und Sicherheit beantragt dem SR die Schaffung der Funktion "Teamleitung Schulsozialarbeit" in der Funktionsstufe 40 innerhalb der Kostenstelle 425215 in einem Stellenumfang von 20 Stellenprozenten.

Beschluss:

1. Der Stadtrat bewilligt die Schaffung der Funktion "Teamleitung Schulsozialarbeit" in der Funktionsstufe 40 innerhalb der Kostenstelle 425215.
2. Der Stadtrat bewilligt die Stellenplanerweiterung von 20 % für die Teamleitung Schulsozialarbeit innerhalb der Kostenstelle 425215 und bewilligt gemäss GO Art. 27, Abs. 3, lit c und GO Art. 29, Abs. 2 lit e den entsprechenden Kredit von Fr. 28'320.00.

Mitteilung an:

- Kinder- und Jugendbeauftragter, Michael Möller
- Alle Schulsozialarbeitenden
- Leitung Personaldienst, Susi Hirzel
- Fachverantwortliche Personal, Sonja Schoch
- Lohnbuchhaltung, Ana Pavlovic

Für Rückfragen ist zuständig: Elsbeth Fässler, Bereichsleiterin Einwohner, Soziales und Sicherheit

STADTRAT KLOTEN



René Huber
Präsident



Thomas Peter
Verwaltungsdirektor

Versandt: - 5. April 2023